

•seehamer pfarrbrief

Herbst 2021



Inhaltsverzeichnis

- 03 Der Mensch ist Natur
- 04-05 Erstkommunion 2021
- 06 Maria Himmelfahrt
- 07 Ehejubilare 2021
- 08 Kinderecke
- 09 Trauerbegleitung Hospiz
- 10 Standesfälle / Wichtige Termine
- 11 Wichtige Termine
- 12 Minis



Foto: Samuel Illek

Blumenschmuck

Liebe Seehamerinnen und Seehamer!

Da unsere Tätigkeiten im Pfarrgemeinderat 2022 zu Ende gehen, suchen wir auf diesem Weg Nachfolger für die schöne und abwechslungsreiche Arbeit der Blumengestaltung unserer Kirche.

Wer Interesse hat, könnte schon dieses Jahr mit uns zusammen arbeiten.

Bitte einfach bei uns melden:
Gerlinde (0664/2360150)
und Susi (0664/4876694)

**Wir wünschen Ihnen allen einen
farbenfrohen Herbst !**

Eigentümer und Herausgeber: Pfarramt Seeham

Für den Inhalt verantwortlich:
Pfarrer Mag. Christoph Eder
5162 Obertrum, Pfarrhofweg 7, 0676 / 8746 5162

Redaktionsteam:

Dr. Paul Oberhauser, Maria Lindner, Mag. Christoph Eder

Titelbild: Göttlicher Strahl (Foto: Dr. Johannes Spenger)

Druck: druck.at, Bearbeitung Manfred Adam (Salzburg)

Der Mensch ist Natur



Ein Umdenken findet statt: Die Natur im Gleichgewicht halten, nicht gegen die Natur handeln. Als fortschrittliche Technik gilt heute alles, was die Natur erhält, gilt die intelligente, nachhaltige, sanfte Nutzung der Natur. Das Ideal von Adam im Paradies als Gärtner der heilen Welt ist plötzlich wieder da.

ses Handeln, wenn es gar nicht als böse erkannt wird, für gut gehalten oder einfach gedankenlos als „normal“ hingenommen wird. Einen gewissen Schutz bietet eine gesunde Infragestellung. Ist das wirklich „gut“? Entspricht das der Natur? Kommt bei dem Verhalten nachhaltig Gutes heraus oder gibt es leidvolle Nebenwirkungen?

Liebe Seehamerinnen!
Liebe Seehamer!

Dieser Sommer war voller Wetterextreme. Erinnern wir uns an die schweren Überschwemmungen in Westdeutschland, an die Waldbrände auf allen Kontinenten. Die Klimaveränderung macht sich bemerkbar. Das menschliche Tun bleibt nicht ohne Auswirkung. Doch manche Auswirkung kommt erst mit Verzögerung. Hier kann es sich in der Natur gleich einmal um Jahrzehnte oder Jahrhunderte handeln. Ein Umsteuern ist notwendig. Doch auch nach dem Umsteuern braucht es wiederum Jahrzehnte oder Jahrhunderte, bis die positiven Auswirkungen voll zum Tragen kommen.

Jahrzehntelang hat der Mensch der Natur Gewalt angetan. Die Natur galt es zu überwinden. Die Natur galt als Gegensatz zum Fortschritt, als von der Technik zu überwinden, als vom Menschen zu besiegen.

Natur ist aber nicht nur Luft, Wasser und Erde, Pflanzen und Tiere. Der Mensch ist Natur. Der Mensch hat seine ihm eigene Natur. Hier ist das Umdenken noch nicht so weit fortgeschritten. Noch allzu viele Ideologien toben herum, auch neue. Gender heißt die aktuellste Doktrin. Oberstes Dogma von Gender heißt: Mann oder Frau sein sei nicht natürlich, sondern jeder könne selbst aus sich alles machen, was er will und das sei gut.

Ob das wirklich der menschlichen Natur entspricht? Wo gegen die Natur des Menschen gehandelt wird, leidet der Mensch. Lange dauert es, diese Leiden aufzuarbeiten. Die Gewalt in der Kindererziehung, in früheren Generationen allgegenwärtig, hängt uns nach wie vor nach. Ebenso die Geringschätzung der Frau, Rassismus und manch anderes Unrecht, das einst für „normal“ erklärt worden ist. Am gefährlichsten ist bö-

Oft hilft der Erfahrungsschatz früherer Zeiten weiter. Manches ist in Tradition und Kultur, manches in Recht und Weisheiten gefasst: „Alles hat seine Zeit.“ „Was du nicht willst, das man dir tut, das füg auch keinem andern zu.“ „Unrecht Gut gedeiht nicht“ usw.

Und dann gibt es noch die Zuwendung Gottes: „Wenn ihr meine Gebote haltet, wird es euch gut gehen, und ihr werdet lange leben in dem Land, das ich euch geben werde.“ „Liebt einander, so wie ich euch liebe.“ „Wer in mir bleibt und in wem ich bleibe, der bringt reiche Frucht.“

Ein erfülltes Leben wünscht jedem/jeder einzelnen

Euer Pfarrer
Christoph Eder

Erstkommunion 2021

Text: Elfriede Dick und Maria Spenger

Fotos: Ralf Weichselbaumer



Von Oktober bis Mai bereiteten sich **17 Kinder** auf den Empfang des Sakraments der Eucharistie vor. Jeden Monat feierten Erstkommunionkinder, ihre Eltern und wir Helferinnen aus der Pfarre mit unserem Pfarrer Christoph einen **Weggottesdienst** in der Kirche. Gemeinsam betrachteten wir die einzelnen Teile der Messe und tauchten ein in dieses Geheimnis der Liebe Got-

tes. Unter Einhaltung der Abstands- und Maskenregelung konnten wir beinahe termingerecht die Gottesdienste im vergangenen Schuljahr feiern.

Um das große Fest würdevoll und dennoch „Corona-gerecht“ feiern zu können, wurden die Erstkommunionkinder in 2 Gruppen geteilt, um an verschiedenen Tagen zum

ersten Mal den Leib Christi empfangen zu dürfen.

Am 13. sowie am 16. Mai 2021 war es dann soweit. Die Kinder zogen feierlich in die Kirche ein und gestalteten die Heilige Messe mit Begrüßung, Fürbitten, Darbringung der Gaben und Dankgebete, die sie gemeinsam mit Religionslehrerin Fr. Karla Hinterholzer vorbereitet hatten.



Erstkommunion 2021



Maria und Martina Dürager, sowie Marion Sablatnig, Petra Weichselbaumer und Josef Pernerstetter sorgten an beiden Tagen mit musikalischer Begleitung für eine frohe und festliche Atmosphäre. Die Kirche füllte sich ausschließlich mit geladenen Gästen der Erstkommunikantenkinder; leider gab es auch dieses Jahr nicht die Möglichkeit für alle Pfarrmitglieder, diese besonde-

re Feier mitzuerleben. Wir danken aber jenen, die zuhause für unsere Pfarrkinder um einen innigen Empfang der Eucharistie gebetet haben.

Nach der heiligen Messe wurden noch eine Urkunde und Kreuze zum Andenken verteilt und das Brot in eingeschränkter familiärer Form traditionell geteilt.

Liebe Kinder!

Wir wünschen euch von Herzen, dass so oft ihr den Leib Jesu empfangt, mit großer Freude und Dankbarkeit erfüllt seid. Stützt euch immer wieder auf Gott, euren Schöpfer und vertraut ihm euer Leben an. Wir beten für euch!

Eure Elfriede und Maria



Maria Himmelfahrt

Wie immer am 15.08.2021 feiern wir das Fest der Aufnahme Marias in den Himmel – Maria Himmelfahrt. Traditionell wurden wieder von den Goldhauben-Frauen Blumen- und Kräuterbüscherl gebunden, die dann während des Gottesdienstes gesegnet wurden. Anschließend teilten wir diese gemeinsam mit den Ministranten an die Besucher des Gottesdienstes aus.



Text und Fotos: Birgit Haas



Die Festmesse umrahmte der Kirchenchor unter der Leitung von Marion Sablatnig mit wunderschönen Marienliedern. Da Marion im Juni die Prüfung zur Chorleiterin erfolgreich bestanden hat, nahmen Burgi Hemetsberger und Maria Lindner diesen Festtag zum Anlass, um ganz herzlich zu gratulieren und der Leiterin des Seehamer Kirchenchores weiterhin alles Gute und viel Erfolg zu wünschen.

Text: Maria Lindner Foto: Samuel Illek

Ehejubilare 2021

Text: Maria Lindner Foto: Samuel Illek

Bei herrlichem Frühlingswetter fand am Pfingstmontag, dem 24. Mai 2021 das Fest der Ehejubilare statt.

14 Paare zogen mit Pfarrer Christoph Eder in die Kirche ein, wo die Familien bereits in den reservierten Stühlen warteten. Es mussten alle einen Mund-Nasenschutz tragen, was

der feierlichen Stimmung keinen Abbruch tat.

Durch die berührende Predigt von Pfarrer Christoph Eder und die wunderbare musikalische Gestaltung der Halthäusl-Musi wurde diese Festmesse unvergesslich für die Jubelpaare.

Nach dem Schlussegens überreichten Christoph Eder sowie Maria Lindner

und Karin Altenberger vom PGR Blumen und Kerzen an die Jubilare.

Bei einem Glas Sekt, zu dem die Pfarre einlud, fand dieses schöne Fest einen gemütlichen Ausklang.



Es ist Unsinn, sagt die Vernunft.

Es ist was es ist, sagt die Liebe.

Es ist Unglück, sagt die Berechnung. Es ist nichts als Schmerz, sagt die Angst. Es ist aussichtslos, sagt die Einsicht.

Es ist was es ist, sagt die Liebe.

Es ist lächerlich, sagt der Stolz. Es ist leichtsinnig, sagt die Vorsicht. Es ist unmöglich, sagt die Erfahrung.

Es ist was es ist, sagt die Liebe.

Erich Fried

Kinderecke

Abbildungen aus: IMAGE, Ausgabe September 2021

36351 co

TIM & LAURA

Andrea und Stefan Waghübinger
www.WAGHÜBINGER.de



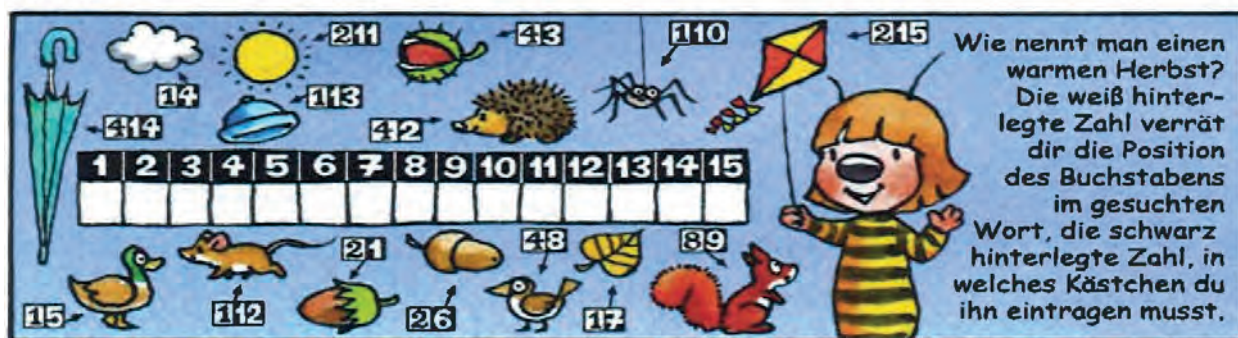
Ein Einbrecher steigt nachts in ein Haus ein. Im Flur hört er plötzlich eine Stimme: „Jesus sieht dich.“ Nachdem er sich von seinem Schrecken erholt hat, schleicht er weiter. Im Wohnzimmer dann wieder: „Jesus sieht dich.“ Der Einbrecher macht seine Taschenlampe an und sieht einen kleinen Jungen. „Wie heißt du?“, fragt er ihn. „Moses“, antwortet der Junge. „Welch bescheuerter Vater nennt seinen Sohn Moses?“ – „Der gleiche, der seinen Dobermann Jesus nennt.“



Finde die acht Fehler!

36350 co

Deike



Lösung: ALTWEIBERSOMMER (Regenschirm, Wolke, Sonne, Muetze, Kastanie, Igel, Spinne, Drachen, Ente, Maus, Haselnuss, Eichel, Eichhoernchen, Blatt, Vogel, Eichhoernchen).

Trauerbegleitung Hospiz

Text: Maria Kohlbacher

Liebe Pfarrgemeinde!

Im Rahmen meiner Tätigkeit als Pastoralassistentin in Berndorf, Seeham und Obertrum für Einzelseelsorge und Trauerbegleitung durfte ich in den vergangenen Monaten viele Gespräche führen und persönliche Begegnungen erleben, vor allem mit Menschen, die eine nahestehende Person verloren haben. Aus persönlichen Gründen habe ich meinen Dienst mit Juni beendet, jedoch soll es weiterhin Angebote für die Zeit der

Trauer geben. Es hat sich gezeigt, dass es gerade in schwierigen Trauersituationen sehr hilfreich ist, wenn es Unterstützung gibt und dass es dafür ein Netz an Personen braucht. Hier hat sich die Zusammenarbeit mit der Hospizbewegung Salzburg als zielführend und wertvoll erwiesen. Kontaktieren Sie die Einsatzleiterin, sie kann erfahrungsgemäß schnell und unkompliziert Hilfe vermitteln. Oft sind die Angebote noch wenig bekannt, da-

rum unten eine kompakte Übersicht.

Auch wenn es nur eine kurze Dienst-Zeit in Eurer Pfarre war, bin ich sehr dankbar für die Begegnungen und Erfahrungen, die ich in Seeham sammeln durfte!

Alles Gute und Gottes Segen wünscht Euch

Maria Kohlbacher

HOSPIZ

Hospiz Initiative FLACHGAU

Kontakt Einsatzleitung: Elfriede Reischl

0676/83749-301 flachgau@hospiz-sbg.at

Mit ihren **Angeboten** bieten die Mitarbeiter*innen der **HOSPIZ BEWEGUNG Salzburg** kompetente Unterstützung und Begleitung in herausfordernden Lebenssituationen an, wo Menschlichkeit, Zuwendung und konkrete Hilfestellungen unbedingt notwendig sind:

Wenn Sie selbst oder ein/e Angehörige/r von schwerer, lebensbedrohlicher Krankheit betroffen sind...

- erfolgt die Begleitung und Betreuung mit enger Zusammenarbeit von **ehrenamtlichen Hospiz-Begleiter*innen, Ärzt*innen und Pflegefachkräften**
- **Mobil bei Ihnen zu Hause** oder im Lebensraum **Tageshospiz Kleingmain in Salzburg**

Wenn Sie um einen nahen Menschen trauern – unabhängig davon, wie lange der Verlust zurückliegt...

- bieten ausgebildete **ehrenamtlichen Hospiz-Begleiter*innen** sowie die **Kontaktstelle Trauer** Unterstützung und Beratung an – Einzeltrauerbegleitung und Begleitung in Trauergruppen

Alle angeführten Angebote können kostenlos in Anspruch genommen werden.

Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen unterliegen der Schweigepflicht.

Informationen, Termine, alle Angebote: www.hospiz-sbg.at

HOSPIZ

HOSPIZ BEWEGUNG Salzburg

Wenn Sie oder ein/e Angehörige/r das Sakrament der Krankensalbung empfan-

gen möchte/n oder ein seelsorgliches Gespräch wünschen, kontaktieren Sie

Pfr. Christoph Eder unter 0676 / 8746 5162.

Standesfälle 02.03. bis 31.08.2021



Taufen

09.05.2021	Sebastian Pirolt
24.05.2021	Clara Maria Barek
11.07.2021	Leon Fuchs
11.07.2021	Isabella Marie Haider
11.07.2021	Martin Stockinger
08.08.2021	Lena Melissa Schörghofer



Trauungen

17.07.2021	Luciano Mirko Meli und Melanie Meli, geb. Pirolt
31.07.2021	Thomas Altendorfer und Julia Altendorfer, geb. Winkler



Todesfälle

26.02.2021	Christian Lamprecht	62. Lebensjahr
10.06.2021	Christian Wallner	70. Lebensjahr
02.07.2021	Erich Schlack	80. Lebensjahr
18.07.2021	Maria Moser	95. Lebensjahr

Dezember 2021			
Do	02.	17:00	Weggottesdienst mit den Erstkommunikationskindern und ihren Eltern in der Pfarrkirche
Sa	04.	06:00	Rorate
		16:00	2. Advent: Vorabendgottesdienst
So	05.	08:30	2. Advent: Sonntagsgottesdienst JHV - Prangerstutzenschützen
Mi	08.	08:30	MARIA EMPFÄNGNIS - Festgottesdienst mit dem Chor
Sa	11.	06:00	Rorate
		16:00	3. Advent: Familiengottesdienst, anschl. Aktion „Bruder in Not“
So	12.	08:30	3. Advent (Gaudete) Sonntagsgottesdienst
Sa	18.	06:00	Rorate
		16:00	4. Advent: Vorabendgottesdienst
So	19.	08:30	4. Advent: Sonntagsgottesdienst
Fr	24.	06:00	Rorategottesdienst (Halbhäuslmusi)
		22:45	Turmblasen
		23:00	Christmette
Sa	25.	08:30	Hochamt mit dem Chor
So	26.	08:30	Stephanitag-Festgottesdienst Fest der Heiligen Familie
Fr	31.	16:00	Jahresschlussgottesdienst



Wichtige Termine

September 2021			
So	12.	10:00	Sonntagsgottesdienst
Mo	13.	08:00	Schulbeginn-Gottesdienst
Do	16.	19:30	PGR-Sitzung
So	19.	08:00	ERNTEDANK: Prozession von der Edkapelle, Festgottesdienst auf der Seebühne (bei Schlechtwetter in der Kirche)
Do	23.	19:45	Taufgespräch im Pfarrsaal
So	26.	08:30	Familiensonntag-Familiengottesdienst
Oktober 2021			
So	03.	12:00	Tauftermin Seeham
Do	07.	19:30	1. Elternabend Erstkommunion 2022
So	17.	08:30	Familiengottesdienst - Familiensonntag
Do	14.	17:00	Weggottesdienst mit den Erstkommunikationskindern und ihren Eltern in der Pfarrkirche
So	31.	08:30	JHV - Eisschützen
November 2021			
Mo	01.	15:00	ALLERHEILIGEN Feierliche Messe, anschl. Gräbersegnung
Di	02.	16:00	ALLERSEELEN: Feierliche Messe, anschl. Gräbersegnung
Do	04.	17:00	Weggottesdienst mit den Erstkommunikationskindern und ihren Eltern in der Pfarrkirche
So	07.	08:30	JHV - Kameradschaft
Sa	13.	16:00	Krankensalbungsgottesdienst; anschließend Agape im Pfarrsaal
Sa	20.	16:00 19:00	Familiengottesdienst mit Minisaufnahme Cäciliakonzert Musikkapelle in der Kirche
So	21.	08:30	Christkönigssonntag
Sa	27.	16:00	1. Advent: Vorabendmesse mit Segnung der Adventkränze
So	28.	08:30	1. Advent: Sonntagsgottesdienst mit Segnung der Adventkränze

Minis

Texte und Fotos: Birgit Haas

Am 05.06.2021 fand unser traditionelles Sommerfest statt. Wir starteten mit einer Bachwanderung im Altbach in Seeham und wanderten bis zum Kindergarten.



Anschließend rutschten wir im Strandbad Seeham um die Wette. Vielen Dank nochmal an Renate Schaffenberger und Team und an die Wasserrettung Seeham für die Unterstützung.

Beim Grillen bei Familie Haas im Garten stärkten wir uns und feierten danach gemeinsam die Abendmesse, bei der wir uns von unseren großen Minis für ihren engagierten Dienst im Gottesdienst bedankten und uns von ihnen verabschiedeten.



Nicole Kastenauer, Annika Haberl, Viktoria Altenberger und David Illek:

Wir möchten uns ganz herzlich bei Euch für Eure großartige Arbeit in der und für die Pfarrgemeinde bedanken und wünschen Euch für die Zukunft alles Liebe und Gute und vor allem Gottes Segen!